

An die Schulgemeinschaft  
der Bugenhagenschule im Hessepark

Kontakt	Hayo Janssen
Funktion	Standortleitung
Direktwahl Telefon	040. 866 235 34
Direktwahl Fax	040. 866 235 54
E-Mail	<a href="mailto:hjanssen@bugenhagenschulen.de">hjanssen@bugenhagenschulen.de</a>
Thema	Monatsbrief Dezember 2024

13.12.2024      Liebe Schulgemeinschaft.



Schon wieder ist ein Jahr vorbei. Schnell ging's dieses Mal, finde ich. Womöglich, weil rings um uns herum so viel geschieht. Das macht mithin etwas müde, gibt aber auch eine Menge Energie, da wir doch alle feststellen müssen, dass das Wichtigste dieser Tage eine gute Bildung und eine starke Gemeinschaft ist.

Also leisten wir alle zusammen gute und relevante Arbeit. Jahr für Jahr. Tag für Tag. So zu sehen wieder einmal an unserem Tag der offenen Tür. Von der Streicherklasse der Grund- und Unterstufe bis zum 3-D-Drucker. Dieser führt übrigens ein merkwürdiges Dasein, während er druckt und druckt (einen halben Tag für jeden unserer Bugi-Keks-Ausstecher) und dabei die Zeit stillstehen lässt.

Kennen Sie die Tropfsteinmaschine des Bildhauers Bogomir Ecker in der Hamburger Galerie der Gegenwart? Im Keller des Gebäudes fallen

kontinuierlich einzelne Tropfen auf eine Steinplatte, bis im Jahre 2496 ein etwa fünf Zentimeter großer Tropfstein entsteht. Wie kurz ist da ein Jahr und wie wichtig gleichzeitig, sich Zeit zu nehmen. Ich denke, es ist gut, dass wir als Schule neben der mittlerweile sehr vielfältigen digitalen Welt immer auch Raum für Besinnlichkeit, Einkehr und Austausch bieten. Unsere Klassenandachten montags morgens sind ein Beispiel für diesen Raum. Eine gute Tee-Zeit, wie etwa am Tag der offenen Tür zu genießen, vermutlich auch.

Ein anderes Beispiel ist der spirituelle Tag, den unsere Kollegin Verena Brodowski mit Walter Lange von der Initiative Weltethos Anfang November mit einer unserer 10. Klassen organisierte: „Werte, die mein Leben reicher machen“, „Vertrauen, das trägt“. Das waren einige der Themen, die in unserer Aula und in der Kirche an diesem Freitag angesprochen wurden. Dabei geht es insbesondere darum, Wünschen junger Menschen Rechnung zu tragen, die auf der Suche sind nach dem, *was es wirklich braucht*, damit das eigene Leben gelingt.

Zurück zum Tag der offenen Tür. Kaum, dass unsere Streicher\*innen den Vormittag musikalisch eröffnet hatten, konnten die Besucher\*innen wählen zwischen Kamichibai-Theater, English Tea-Time, Weihnachtsbasteln und Tombola, sich informieren über unsere Berufskunde- oder Sportangebote und verschiedene Ökologieprojekte, oder sich verpflegen im Elterncafé und durch unseren Schul-Caterer *Alsterfood*. Oder eben alles zusammen und noch viel viel mehr.

Im Zentrum des Tages standen natürlich auch die Info-Stände unserer Schulstufen und Projekte von der Grundschule bis zum Campus Blankenese. Gut besucht war der Stand der Unterstufe, was sich dann am virtuellen Infoabend einige Tage später fortsetzte. Gleichzeitig starten jetzt die ersten Spieletage in der Grundschule. Der Anmeldeprozess zum neuen Schuljahr ist also schon wieder in vollem Gange.

Ein tolles Projekt, welches wir gerne erwähnen möchten, betrifft unsere Partnerschaft mit der Ipepo-Primary-School in Tansania. Unsere Schulgemeinschaft und unsere Gäste haben sich am Tag der offenen Tür als unglaublich großzügig und hilfsbereit erwiesen, so dass wir über 1000,- Euro nach Tansania überweisen konnten, die nun für Laptops oder einen Kopierer zur Ausstattung der Schule genutzt werden können. Vielen Dank an alle Mitwirkenden.

Ebenso vielfältig wie der Tag der offenen Tür war unsere Halbtagskonferenz einige Tage später, die im Wesentlichen den Schulentwicklungsthemen Raum geben sollte. Dabei durfte es auch mal ganz praktisch zugehen mit Themen wie *Edupage* oder *OneNote*. Oder schülerorientiert mit Schwerpunktsetzungen auf *Förderplanung*, *Erklärvideos* oder *Feedback*. Doch auch die „großen“ Themen wie

*Nachhaltigkeit* oder *KI* fanden sich auf dem Fortbildungsmarktplatz wieder. Wir lernen miteinander und voneinander.

Vielfalt steckt man auch in den vielen Projekten, die in den Stufen und in der Schule derzeit bewegt werden. Beispielsweise tut sich ein vielversprechender Kontakt zu einer Schule in Japan auf. In bisher drei Video-Konferenzen gingen Kolleg\*innen und Schüler\*innen der Mittel- und Oberstufe in den Austausch mit der Oshukan Secondary Education School. Wer weiß – vielleicht ergibt sich perspektivisch sogar die Möglichkeit eines gegenseitigen Besuches.

Was passt gut zur Tea-Time? Richtig: eine Partie Schach. Dachten sich vermutlich 130 Schüler\*innen von Jahrgang 1 bis 13, als sie (von der Mittelstufe organisiert) am vergangenen Freitag in der Aula insgesamt fünf Stunden lang in zeitweilig 22 parallelen Partien drei Sieger des schwarz-weißen Königsspiels ausfochten. Wir gratulieren Noah aus der 10a und Ronny aus der 13a für den 3. bzw. 2. Platz und als Gesamtsieger Pelle aus der 9b. Toll!

In der letzten Stunde waren die Spieler von zahlreichen Schüler\*innen aus allen Stufen dicht umringt, die ganz leise und konzentriert zugeschaut haben - eine schöne und ganz ungewöhnliche Atmosphäre. (Für mich dagegen hieß es schon in Runde zwei „Schachmatt“.)

Im Rahmen unserer Arbeit in der Schulentwicklungsgruppe hat sich in diesem Schuljahr eine kleine Gemeinschaft zum Thema „Gesunde Schule“ zusammengefunden. Gemeinsam haben wir Schulen besucht, die sich für das Label „Gesunde Schule“ beworben haben und festgestellt, dass „Gesundsein“ auch in der Schule mit weit mehr zu tun hat als lediglich mit der Schulverpflegung. Selbstredend wollen wir diese weiterhin in den Blick nehmen, aber eben auch ein nachhaltigeres Wirken auf allen Ebenen. Ein „gesundes“ Miteinander zählt natürlich dazu. Dazu passt das Thema Feedback, welches wir gerne an eine Bewerbung als „Gesunde Schule“ ankoppeln möchten.

Zum Schluss einige Hinweise in eigener Sache:

Wie Sie wissen, organisiert die Kioskgruppe jeden Mittwoch einen Brötchenverkauf, der von Eltern getragen wird. Damit die Eltern dieses Angebot weiterhin anbieten können, wird Unterstützung gebraucht! Ich darf einen entsprechenden Aufruf gerne weitergeben:

**„Egal ob beim Einkaufen, Schmierern oder Verkaufen – jede Hilfe zählt. Die Aufgaben werden wöchentlich neu in flexiblen Schichten aufgeteilt, sodass du mitmachen oder aussetzen kannst, wie es dir passt. Interesse? Dann melde dich bei Simone Dietrich unter 0176 23 56 95 25! Es macht Spaß, sich nebenbei mit anderen Eltern auszutauschen und es gibt regelmäßig strahlende Kinderaugen – nicht nur zur Weihnachtszeit.“**

Ich darf ergänzen, dass wir einen schuleigenen Foodtruck ins Auge gefasst haben. Dieser wird schon bald auf dem Schulhof Platz nehmen und damit natürlich auch den Brötchenkiosk beheimaten.

Hinweis Nummer 2 betrifft den Bugi-Eltern-Chor, der sich wieder regelmäßig dienstags abends unter der Leitung unserer Kollegin Anna Adderley trifft. Ich bin mir sicher, dass noch Platz für weitere Sopran-, Alt- oder Tenorstimmen ist.

Hinweis Nummer 3: Ab Januar startet der Ticketverkauf für unser Musik-Konzert nebst After-Show-Party am 1.4.2025 in der Fabrik bzw. im Monkeys Music Club, nämlich immer **mittwochs um 11:30** am Elternkiosk und **freitags um 11:30** vor dem Schulbüro. Natürlich soll es auch wieder eine Abendkasse geben, nutzen Sie aber gerne die Möglichkeit des Vorverkaufs. Konzert: 10€ Erwachsene/8€ Schüler\*innen/Kinder. Monkeys Music Club: 4€ für alle.

Zu guter Letzt die betrübliche Information, dass uns unsere Verwaltungskollegin Barbara Bergen zum 1.12. verlassen hat. Frau Bergen, die erst kürzlich von der Sozialpädagogik ins Büro-Fach gewechselt war, zieht es aus privaten Gründen nach Süddeutschland. Und während wir ihr alles Gute und Gottes Segen mit auf den Weg geben, finden bereits die ersten Bewerbungsgespräche für die Nachbesetzung statt. Bis dahin arbeiten wir mit internen Vertretungen.

Am Tag der offenen Tür fanden unsere Gäste auch ein Vorlese-Angebot, durchgeführt von Schüler\*innen unserer Unterstufe. Es ist kein Geheimnis, dass neben einer guten Tee-Zeit auch das Lesen (oder Vorgelesen-Bekommen) der etwas schnelllebigen und multimedialen Welt etwas Zur-Ruhe-Kommendes und damit sehr Wertvolles an die Seite stellt. Lassen Sie mich in diesem Sinne mit Robert Walser enden:

*„Reich bin ich durch ich weiß nicht was,  
man liest ein Buch und liegt im Gras.“ ☺*

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Advent- und Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr. Und wenn Sie Zeit und Lust haben, sehen wir uns vielleicht an unserem Weihnachtsgottesdienst mit anschließendem „Umtrunk“ am 19.12. um 12:00 Uhr in der Kirche am Markt. Seien Sie willkommen!

Herzliche Grüße



Hayo Janssen  
Leitung Schulstandort Blankenese